

# **Protokoll der Spartenleitersitzung der Sparte Bowling des BSV Frankfurt/Main e.V.**

**Datum:** 03.07.2025

**Uhrzeit:** 19 Uhr

**Ort:** Clubraum der Gaststätte Blaue Adria

**Anwesend:**

Siehe Anwesenheitsliste im Anhang

## **1. Eröffnung der Versammlung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, Friedhelm Stein, eröffnet die Jahreshauptversammlung um 19 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

**Beschluss:** Die Versammlung ist beschlussfähig.

## **2. Bericht des Vorsitzenden**

Der Vorsitzende, Friedhelm Stein, gibt einen Überblick über die Aktivitäten des Vereins in den vergangenen Jahren. Hierzu verliest er den Bericht der Spartenleitung (Siehe Anhang). Der Bericht wird von den anwesenden Teilnehmern zur Kenntnis genommen.

## **3. Entlastung des Vorstandes**

Der Vorstand wird für die vergangene Legislatur entlastet.

**Beschluss:** Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

## **4. Neuwahlen**

Es stehen Neuwahlen für folgende Positionen an:

- 1. Vorsitzender / Spartenleitung
- Stellvertretung
- Beisitzer

Die Wahl erfolgt per Handzeichen. Die Ergebnisse lauten wie folgt:

- Friedhelm Stein (Zollsport) wird zum Vorsitzenden / Spartenleiter gewählt.
- Arvid Schiller (FES) wird zum Stellvertreter gewählt.
- Joachim Heußner (SG Siemens Holzmann) wird zum Beisitzer gewählt.
- David Hartsch (Zollsport) wird zum Beisitzer gewählt.

**Beschluss:** Die Wahlen werden einstimmig angenommen.

## 5. Anträge

Es sind 4 Anträge eingegangen. (Details siehe Anhang)

### Antrag 1

- Eingereicht durch die Spartenleitung
- Anpassung des §6 Absatz f) der Spielordnung für die Sparte Bowling des BSV Frankfurt (siehe Anlage)
- Der Antrag wurde einstimmig angenommen

### Antrag 2

- Eingereicht durch die BSG Commerzbank
- Lucky Loser Verfahren für künftige Pokalrunden (siehe Anlage)
- Der Antrag wurde mit einer Stimme dafür, 10 Stimmen dagegen und 3 Enthaltungen abgelehnt

### Antrag 3

- Eingereicht durch die BSG Commerzbank
- Spielmodus im Falle einer größeren Zahl an Meldungen als verfügbare Bahnkapazitäten (siehe Anlage)
- Der Antrag wurde seitens des Antragstellers zurückgezogen

### Antrag 4

- Eingereicht durch die BSG Commerzbank
- Wechselnde Spieltage für BSG-Teams (siehe Anlage)
- Der Antrag wurde seitens des Antragstellers zurückgezogen

## 6. Verschiedenes

- Die Spartenleitung eröffnet das in der sich aktuell im Aufbau befindenden Bowlinganlage in Preungesheim, aller Voraussicht nach, eine Zukunft für den BSV Frankfurt gefunden wurde. Gespräche mit dem Eigentümer bzgl. der Nutzung der Anlage für den Betriebssport sind positiv verlaufen. So besteht aktuell eine Zusage des Betreibers für 24 Bahnen dienstags und 10 Bahnen mittwochs ab der Winterrunde 2025/2026.
- Seitens der Anwesenden wurde um die Adresse der neuen Anlage gebeten.
  - August-Schanz-Straße 35, 60433 Frankfurt am Main
- Die Spartenleitung teilte mit das es noch in diesem Jahr einen Ehrenabend geben wird.
  - Datum: 19.09.2025 um 19 Uhr in der Gaststätte Blaue Adria
  - Saarbrücker Straße 4, 60529 Frankfurt am Main
- Der an der Veranstaltung teilnehmende stellvertretende Vorstand des BSV Frankfurt, Stefan Siebenkittel, macht auf die in allen Sparten anhaltend schwindenden Mitgliederzahlen aufmerksam. Um dem BSV Frankfurt und seinen Sparten mehr Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit zu ermöglichen, berichtet er von „BeActive“ der „Europäische Woche des Sports“ welche vom 23.-30.09.2025 in Frankfurt stattfindet. Er wirft die Idee auf, dass sich

die Sparte Bowling ggf. an diesem Event beteiligen könne. Andere Sparten des BSV Frankfurt planen bereits Aktivitäten dahingehend.

## 9. Schlusswort

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme und schließt die Versammlung um 21:15 Uhr.

---

### Unterschrift des Protokollführers:

gez. Hartsch

David Hartsch

### Unterschrift des Spartenleiters:



Friedhelm Stein

Anlagen:

Bericht der Spartenleitung

Protokoll über die Wahl der Spartenleitung

Spielordnung der Sparte Bowling

Anträge

# Betriebssport-Verband Frankfurt e.V.

- Betriebssport tut Frankfurt gut -

BSV Frankfurt e.V. · Mittlerer Hasenpfad 38 · 60598 Frankfurt, Germany



Mittlerer Hasenpfad 38  
60598 Frankfurt am Main

Tel: +49 (0) 69 / 62 10 41  
Fax: +49 (0) 69 / 96 20 19 58  
info@bsv-frankfurt.de  
www.bsv-frankfurt.de

Kontoverbindung:  
Sparda Bank Hessen (BLZ 500 905 00)  
Konto 5950167  
BIC: GENODEF1S12  
IBAN Nr. DE07 5009 0500 0005 9501 67

Frankfurt, den 03.07.2025

## Bericht der Spartenleitung des BSV Frankfurt/Main e.V. Sparte Bowling für die Jahre 2019 bis 2025

---

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

# 2019

Am 17.04.2019 fand die alle 4 Jahre stattfindende Jahreshauptversammlung der Sparte Bowling statt.

An dieser wurde die Spartenleitung neu gewählt und die Spielordnung der Sparte Bowling überarbeitet.

Die Spartenleitung Bowling setzt sich nun wie folgt zusammen:

Spartenleiter: Friedhelm Stein

stellvertretende Spartenleiter: Christian Hofseß und Marcel Barth,

Beisitzer: Peter Pfannmüller und Joachim Heußner,

Webmaster: David Hartsch.

Steuernummer 45 250 0033 7 nicht mehrwertsteuerpflichtig nach § 19 Abs. 1 UStG

#### Mitgliedschaften:

Deutscher Betriebssportverband e.V. (Mitglied des Deutschen Olympischen Sportbundes)  
Verband mit besonderer Aufgabenstellung im Landessportbund Hessen e.V.



Am 30.08.2019 fand ein Ehrenabend für alle Spieler/innen statt. An diesem Ehrenabend wurden alle Sieger und Siegerinnen der vergangenen Spielzeit, in einem entsprechenden feierlichen Rahmen geehrt.

An dieser Veranstaltung nahmen 80 Personen teil. Eine durch die Spartenleitung gestartete Flyer Aktion zu Weihnachten 2019 um diesem Trend entgegen zu wirken, erzielte leider keine große Wirkung.

Im Berichtszeitraum der Saison 2019/20 verfügte die Sparte Bowling über 26 aktive BSGen/SGen mit insgesamt 292 Spieler/innen, die sich in 69 aktive Frauen und 223 aktive Männer aufteilen.

Im Gegensatz zum Vorjahr hat **1** BSG aufgehört! Der **Negativtrend** der letzten Jahre konnte leider nicht gestoppt werden.

Gespielt wurde in 4 Klassen mit je 16 Mannschaften in den Monaten Oktober 2019 bis April 2020. In der gleichen Spielzeit wurde eine Pokalrunde im K-O-System ausgetragen. An dieser Veranstaltung nahmen 26 Mannschaften mit 4 Spielern/innen pro Mannschaft teil.

Leider ist hier weiter ein **Negativtrend** zu verzeichnen. Des Weiteren wurden Einzel-, Doppel- und Mixed-Meisterschaften ausgetragen.

Für die ausgeschriebenen Doppel/Mixed Meisterschaften hatten sich 68 Teams angemeldet. Es ist die gleiche Anzahl wie im Vorjahr und somit positiv zu bewerten.  
An den Einzelmeisterschaften nahmen 46 Herren sowie 18 Damen teil. Insgesamt 64 Teilnehmer.  
Hier ist leider ein **starker** Rückgang der Teilnehmer festzustellen.

## 2020

Im Frühjahr 2020 erreichte auch uns die Corona-Pandemie und unsere Bowling Saison musste zum Schutz unserer Spielerinnen und Spieler zuerst ausgesetzt und anschl. sogar abgesagt werden.

Unsere Sportstätten wurden im März wegen der Corona-Pandemie **geschlossen**.

Somit war ein **weiterführen** der Saison **nicht möglich!**

In den Sommermonaten Juli bis September konnte durch die Lockerungen und wieder geöffnete Bowlinganlagen durch den Vorstand der Sparte Bowling der Wettbewerb „Sommerpokal“ stattfinden.

An diesem nahmen insgesamt 11 Mannschaften teil, 12 Mannschaften weniger als im Vorjahr.

Dieses ist aber rein auf die Corona-Pandemie zurückzuführen, da viele Spielerinnen und Spieler unserer Sparte zu den Risikogruppen zählen.

Im September 2020 starteten wir wieder hoffnungsvoll mit unserer neuen Ligasaison.

Leider war diese nur von kurzer Dauer, durch erneut steigende Pandemiezahlen waren wir gezwungen zum Schutz unserer Spielerinnen und Spieler die Saison erneut auszusetzen.

In dem anschl. erfolgten Lockdown wurden die Bowlinganlagen erneut geschlossen. Somit standen uns seiner Zeit erneut keine Spielstätten zur Verfügung.

Es bleibt nur abzuwarten und zu hoffen, dass die Corona-Pandemie durch die Medizin und den Impfstoff alsbald ein Ende findet.

Bis dahin heißt es durchzuhalten.

Ein Ehrenabend für alle Spieler/innen konnte leider aus den oben genannten Gründen nicht stattfinden.

## 2021

Durch die wiederrum erneut steigenden Pandemiezahlen waren wir gezwungen zum Schutz unserer Spielerinnen und Spieler die Saison erneut auszusetzen.

Durch den anschl. erfolgten Lockdown wurden die Bowlinganlagen erneut geschlossen.

Diese waren bzw. blieben dann bis zum August 2021 geschlossen.

Ab dem Monat Oktober wurde durch die Spartenleitung für die BSGen/SGen auf den verbleibenden zwei Bowlinganlagen (mehr Anlagen gibt es in Frankfurt nicht mehr) Trainingsmöglichkeiten angeboten, diese wurden auch gut angenommen.

Zudem starteten wir im Oktober eine Abfrage unter den BSGen/SGen, um uns einen Überblick zu verschaffen, wie viele Mannschaften uns voraussichtlich für eine neue Ligarunde zur Verfügung stehen würden.

Durch die positiven Rückmeldungen dieser Abfrage hat die Spartenleitung anschl. entschieden ab dem Januar 2022 eine Ligarunde durchzuführen.

Es bleibt nun abzuwarten und zu hoffen, dass die Corona-Pandemie uns nicht erneut einen Strich durch die Rechnung macht.

Ein Ehrenabend für alle Spieler/innen konnte leider aus bekannten Gründen nicht stattfinden.

# 2022

Das Jahr 2022 kann aus der Sicht der Sparte Bowling positiv bewertet werden.

Im Januar 2022 starteten wir nach Corona mit einer verkürzten Ligarunde und 25 Mannschaften.

Die Mannschaftsstärke wurde auf 3 Personen reduziert und die Liga nicht mehr im Klassen-System durchgeführt, sondern nur in einer Klasse mit Handicap, da alle BSG-/SGen mit Personalmangel zu kämpfen haben.

Es wurde auch wieder ein Sommerpokal durchgeführt!

Im Oktober 2022 haben wir auch wieder mit einer Ligarunde begonnen an der erfreulicherweise 30 Mannschaften teilnehmen!

Man kann somit sagen das der Spielbetrieb in der Sparte Bowling fast wieder im Normalzustand ist!

Es gibt aber leider auch schlechte Nachrichten! Nach der Schließung (zum 31.12.2023) der Bowlinganlage Rebstock, haben wir in Frankfurt leider nur noch eine einzige Bowlinganlage!

Und auch hier ist ein Ende vorprogrammiert denn der Pachtvertrag läuft nur noch bis zum Jahr 2025.

Meine Bemühungen gehen nun dahin mit verantwortlichen der Stadt Frankfurt eine Lösung zu finden, damit in Frankfurt auch nach 2025 Bowlinganlagen vorhanden sind.

Leider haben sich auch zwei BSGen vom Spielbetrieb abgemeldet da ihnen die Spieler fehlen.

# 2023

Das Jahr 2023 kann aus der Sicht der Sparte Bowling erneut positiv bewertet werden.

Im Oktober 2022 haben wir mit einer Ligarunde begonnen die bis zum Mai 2023 andauert.

An dieser Meisterschaft haben erfreulicherweise 30 Mannschaften teilgenommen!

Die Mannschaftsstärke mit 3 Personen und dem Handicap-System war eine gute Lösung um die Ligastärke aufrecht zu erhalten.

Es wurden auch wieder Doppel-/ Mixed u. Einzelmeisterschaften durchgeführt, auch gab es wieder einen Sommerpokal.

Im Mai 2023 haben 16 Mannschaften aus Frankfurt am 49. Internationalen Städteturnier in Basel mit großem Erfolg teilgenommen.

Im Städtefinale ergangen die Teams aus Frankfurt den 1 Platz.

Diesen gilt es nun in Mai 2024 in Frankfurt am Main zu verteidigen, denn Frankfurt am Main ist der Ausrichter des 50. Internationalen Städteturnier.

Die Vorbereitungen hierzu laufen bereits auf Hochtouren

Nach der Schließung der Bowlinganlage Rebstock (**zum 31.12.2022**), haben wir in Frankfurt leider nur noch eine einzige Bowlinganlage!

Und auch hier ist ein Ende vorprogrammiert denn der Pachtvertrag läuft nur noch bis zum Jahr 2025.

Meine Bemühungen gehen erneut dahin mit verantwortlichen der Stadt Frankfurt eine Lösung zu finden, damit in Frankfurt auch nach 2025 Bowlinganlagen vorhanden sind. Hierzu hatte ich mit Vertretern des HKBV (Hess. Kegler und Bowling Verband) im Herbst einen Termin beim Sportamt Frankfurt.

Das Sportamt Frankfurt hat nun Verbindung zu der Geschäftsführung der Bowling World in Berlin aufgenommen um zusammen eine Lösung zu finden.

Auch ist von Seiten der Bowling World ein Gerichtsverfahren über den Verkauf des Geländes auf welchem sich die Bowlinganlage befindet anhängig.

Zu dem Ausgang des Verfahrens kann ich keine Aussage machen, jedoch wurde das Gelände auf dem sich die Bowlinganlage befindet verkauft.

# 2024/2025

Das Jahr 2024 kann aus der Sicht der Sparte Bowling wiederum positiv bewertet werden.

Im Oktober 2023 haben wir mit einer Ligarunde begonnen die bis zum Mai 2024 andauert.

An dieser Meisterschaft haben erfreulicherweise 33 Mannschaften teilgenommen, die Mannschaftsstärke mit 3 und dem Handicap-System hat sich bewährt, da alle BSG-/SGen mit Personalmangel zu kämpfen haben.

Es wurden Doppel-/ Mixed u. Einzelmeisterschaften durchgeführt.

Somit ist der Spielbetrieb in der Sparte Bowling fast wieder im Normalzustand!

Vom 18. bis 20. Mai 2024 haben wir das 50. Internationale Städteturnier bei uns in Frankfurt ausgerichtet!

An diesem Turnier haben insgesamt 72 Mannschaften teilgenommen.

Im Einzelnen kamen zu diesem Turnier aus

- Basel 13 Mannschaften,
- aus Berlin 17 Mannschaften,
- aus Bremen 8 Mannschaften,
- aus Frankfurt 20 Mannschaften,

- aus Hamburg 10 Mannschaften
- und aus Wien 4 Mannschaften.

Im Rahmen dieses Turnier hatten wir am Pfingsttag eine Abendveranstaltung ausgerichtet und diese so kann man sagen war ein voller Erfolg.

Die Rückmeldungen der Städte verantwortlichen waren voll des Lobes.

Leider konnten wir unseren Erfolg aus dem Vorjahr nicht wiederholen und den Titel des Städtemeisters nicht verteidigen.

Gewinner des 50. Internationalen Städteturnier war Berlin, gefolgt von Frankfurt und Hamburg.

Wir werden auch beim 51. Internationalen Städteturnier 2025 zu Pfingsten in Hamburg dabei sein.

Im Sommer 2024 wurde auch wieder ein Sommerpokal mit 16 Mannschaften ausgerichtet.

Im Oktober 2024 haben wir mit der neuen Ligarunde begonnen, an dieser nehmen erfreulicher Weise 32 Mannschaften teil.

Die Ligarunde war zuerst nur auf 18 Spieltage bis zum Ende Februar 2025 geplant, da der bestehende Pachtvertrag der Bowlinganlage nur bis zu diesem Datum Gültigkeit hatte.

Im Dezember wurde der Pachtvertrag bestehende Pachtvertrag der Bowlinganlage laut Aussage des Betreibers (Bowling World Berlin) glücklicherweise um ein weiteres Jahr verlängert.

Daher wurde die Ligarunde bis Mitte Mai 2025 verlängert!

Diese Information der Verlängerung um ein weiteres Jahr stellte sich anschl. aber als nicht wahrheitsgemäß heraus.

Die Bowlinganlage wurde nun leider zum 31.05.2025 geschlossen. Was bzw. wie die Halle weiter genutzt wird ist völlig offen.

Für unseren Sommerpokal konnte ich auf der Bowlinganlage in Langen 12 Bahnen für 10 Spieltage reservieren und somit diesen auch wieder durchführen.

Hoffnung gibt es aber, denn eine neue Bowlinganlage ist bereits im Bau und wird voraussichtlich im September öffnen.

Ich bin dort schon mit dem Eigentümer in Verhandlungen über einen Spielbetrieb des BSV Frankfurt auf dieser Anlage. Im Juni 2025 haben 16 Mannschaften aus Frankfurt am 51. Internationalen Städteturnier in Hamburg mit leider nur mäßigem Erfolg teilgenommen.

Im Städtefinale ergangen die Teams aus Frankfurt leider nur den 5 Platz.

Leider sind die Mitgliederzahlen der Sparte Bowling insgesamt weiterhin deutlich rückläufig.

Durch den hohen Altersschnitt unserer Spielerinnen und Spieler wird dieser Rückgang wahrscheinlich auch weiterhin noch anhalten.

Nachwuchs gibt es leider kaum da es in sehr vielen Betrieben auch eigene Betriebssportgruppen gibt und dort der Sport zum Teil sogar während der Arbeitszeit ausgeübt werden kann.

Auch haben die jungen Leute heut zu Tage durchaus andere Interessen, und der Demografische-Wandel in der Gesellschaft trägt auch seinen Teil dazu bei.

Ich bedanke mich für eure Aufmerksamkeit.



Friedhelm Stein  
Spartenleiter Sparte Bowling im BSV Frankfurt e.V.

# ***Spielordnung der Sparte Bowling des BSV Frankfurt/Main e.V. ab 18.04.2019***

**Vorwort: Die Spielordnung regelt den Spielbetrieb innerhalb der Sparte Bowling.  
Grundsätzlich ist die Satzung des BSV-Frankfurt e. V. bindend.**

## **1. Allgemeines**

§ 1 Spielordnung

§ 2 Änderung der Spielordnung

## **2. Spieltechnische Gliederung**

§ 3 Spielbetrieb

## **3. Spieltechnische Leitung**

§ 4 Spieltechnische Leitung

## **4. Spielordnung**

§ 5 Spielberechtigung

§ 6 Spielablauf innerhalb der Saison

§ 7 Blindspieler/innen

§ 8 Pokalwettbewerb

§ 9 Einzelmeisterschaften

§ 10 Doppel- und Mixed Meisterschaften

§ 11 Spielpläne / Spieltage

§ 12 Spielgebühren

§ 13 Mannschaftssprecher Teamkapitän

§ 14 Sportsgeist

§ 15 Proteste / Einsprüche

§ 16 Hauptversammlung

## **5. Ehrungen**

§ 17 Ehrungen

## **6. Rechtsausschuss**

§ 18 Rechts- und Verfahrensordnung

## 1. Allgemeines

### § 1 Spielordnung

- a) Die Spielordnung wird gemäß § 15 der Satzung des Betriebssportverband Frankfurt/Main e.V. erlassen und ist gültig für den Bezirk Frankfurt/Main
- b) Zweck der Spielordnung ist es, einheitliche Richtlinien für den Spielbetrieb innerhalb des Bezirkes Frankfurt/Main festzulegen.
- c) Für den gesamten Spielbetrieb gelten-soweit es in der Spielordnung nicht anders festgelegt ist die internationalen Bowlingregeln:  
(<http://de.wikipedia.org/wiki/Bowlingregeln>) und Erläuterung  
(<http://de.wikipedia.org/wiki/Bowlingregeln>)

### § 2 Änderung der Spielordnung

Anträge zur Änderung der Spielordnung sind bis drei Wochen vor der ordentlichen Hauptversammlung dem Vorstand des BSV Frankfurt/Main e.V. über die Spartenleitung der Sparte Bowling schriftlich einzureichen.

## 2. Spieltechnische Gliederung

### § 3 Spielbetrieb

Der Spielbetrieb ist gegliedert in:

#### a) Ordentlicher Spielbetrieb

1. Bezirksmeisterschaft (ordentliche Ligarunde Punktspiele)
2. Pokalrunde (KO-System)
3. Einzel- Doppelmeisterschaften- und Mixed Meisterschaften

#### b) Außerordentlicher Spielbetrieb

1. Turniere
2. Auswahlspiele

#### c) Freier Spielbetrieb

1. Turniere
2. Freundschaftsspiele

## 3. Spieltechnische Leitung

### § 4 Spieltechnische Leitung

- a) Der ordentliche und außerordentliche Spielbetrieb (§ 3 Abs. 1 und 2) wird von der Spartenleitung im Auftrag des BSV – Frankfurt/Main e. V. durchgeführt.
- b) Der freie Spielbetrieb (§ 3 Abs. c) wird von der Spartenleitung der Sparte Bowling des BSV – Frankfurt/Main e. V. durchgeführt und veranstaltet.
- c) Vorherige Unterrichtung der Spartenleitung für die Terminplanung ist erforderlich bzw. bei Freundschaftsspielen erwünscht.

## 4. Spielordnung (ordentlicher Spielbetrieb)

### § 5 Spielberechtigung

Spielberechtigt ist jedes Mitglied, das im Besitz eines Mitgliedsausweises des BSV-Frankfurt/Main e. V. ist und ein ausreichender Versicherungsschutz besteht. Die Mitgliedsausweise sind auf Anforderung durch die Spielleitung zwecks Kontrolle der Spielberechtigung vorzulegen. Spielerinnen/er der 1 u. 2 Bundesliga die in dem Betrieb/Firma der BSG / SG beschäftigt sind, oder bereits vor dem 17.04.2019 für die BSG / SG gespielt haben (Besitzstand) sind nun auch Spielberechtigt.

Einschränkung: Bei mehreren Mannschaften innerhalb einer BSG / SG dürfen diese nur in der höchsten Spielklasse eingesetzt werden. Eine Spielerin/er der 1 o. 2 Bundesliga als Gastspieler in einer BSG / SG einzusetzen ist nicht gestattet. Ausnahmen hierfür gibt es nicht.

Werden Personen ohne Spielberechtigung eingesetzt, so erhält die betreffende Mannschaft keine Wertung.

Jeder Spieler hat pro Spieltag nur einen Start. Hiervon ausgenommen sind Spiele mit besonders angesetzten Spieltagen.

### § 6 Spielablauf innerhalb der Saison

a) Jedes Team kann beliebig viele Spieler während einer Saison einsetzen. Hat eine BSG mehrere Mannschaften gemeldet, so können diese Spieler in jeder Mannschaft starten. Pro Spieltag ist jedoch nur ein Start möglich. – Ausnahme: Hat ein Spieler schon 2/3 der Gesamtspieltage in einer höherklassigen Mannschaft absolviert, kann er nicht mehr in einer niederklassigen Mannschaft eingesetzt werden (Stichwort: Festgespielt).

b) Es ist gestattet einen Spieler je Mannschaft auszutauschen. Er spielt sofort auf das Ergebnis des ausgewechselten Spielers weiter. Über das Auswechseln ist der Spielleiter zu unterrichten. Weiterhin ist die Auswechslung auf dem Spielschein zu vermerken. Ist kein Ersatzspieler vorhanden gilt folgende Regelung: Ein bereits begonnenes Spiel wird pro noch ausstehenden Frame 1/10 des jeweiligen, nach Klassen geltenden Blindspieler Ergebnis angerechnet.

c) Ein Team besteht aus vier Spielern. Dieses muss mit mindestens drei Spielern zu einem Spiel antreten, sonst wird es nicht gewertet.

d) Spielverlegungen sind generell möglich. Diese müssen der Spartenleitung zeitnah, mit Angabe des Verlegedatums, bekannt gegeben werden. Die hierfür benötigten Bahnen sind selbstständig auf der jeweiligen Anlage zu buchen. Die Spielzettel müssen mit einem Computerausdruck der Ergebnisse der jeweiligen Anlage entweder am Counter hinterlegt werden, oder anderweitig schnellstmöglich an die Spartenleitung weitergeleitet werden. Verantwortlich hierfür ist der Leiter der BSG oder ein von ihm beauftragter. Innerhalb einer Saison sind pro BSG- / SG-Mannschaft nicht mehr als 5 Spieltagverlegungen möglich.

e) Für alle Spiele, die der Bezirk veranstaltet, wird allen BSGen rechtzeitig die Ausschreibung übersandt.

f) Die Bezirksmeisterschaft (Ligarunde) wird in mehreren, der Spielstärke der Mannschaften entsprechend gegliederten Klassen (A, B, C, D, E, usw.) durchgeführt. **Die Ligarunde kann auch als Handicap-Liga in einer o. mehreren Klassen durchgeführt werden. Die Entscheidung ob in den Klassen oder im Handicap System gespielt wird Trifft die Spartenleitung in Abstimmung mit den Spartenleitungen der BSG-/SGen.**

g) Die jeweiligen Spieltage werden von der Spartenleitung festgelegt. Die Mannschaften aller Klassen spielen an verschiedenen Spieltagen auf verschiedenen Anlagen in der Woche. Ein Anspruch auf einen bestimmten Spieltag besteht nicht, angestrebt werden 18 Spieltage.

h) Neu hinzukommende BSGen, SGen werden in der untersten Spielklasse eingereiht. Ausnahmen sind Mannschaften die bereits in einem anderen hessischen Bezirk gemeldet sind und nur den Bezirk wechseln. Diese werden dann in die Klasse eingeteilt aus der sie kamen. Die Spartenleitung behält sich eine letztendliche Entscheidung der Einteilung vor.

i) Während einer laufenden Saison können neu hinzukommende Mannschaften nur Freundschaftsspiele austragen.

j) Für die Wertung der einzelnen Punktspiele ist die Gesamtpinzahl entscheidend. Die Mannschaft mit der höchsten Gesamtpinzahl erhält die meisten Punkte. Pingleiche Mannschaften erhalten dieselbe Punktzahl. Die nachfolgende Platzierung entfällt hierbei.

k) Ein Spieler kann bis zum Beginn des fünften Durchgangs (Frame) im ersten Spiel noch nachspielen. Erscheint ein Spieler erst zu Beginn des zweiten oder dritten Spiels, so kann er noch mitspielen ab dem Frame der gerade gespielt wird. Abgewickelte Spiele sind als „blind“ zu werten.

l) Begeht ein Spieler vorsätzlich ein Foul, um sich dadurch einen Vorteil zu verschaffen, wird er von der weiteren Teilnahme am Spiel (Serie), das sich z. Zt. im Gang befindet, ausgeschlossen. Ein anderer Spieler kann seinen Platz einnehmen. Das Ergebnis des Wurfes, in dem das Foul entstand, ist zu löschen (siehe § 6 b).

m) Ist eine Mannschaft (mind. 3 Pers.) bis zum 5. Frame des ersten Spiels nicht angetreten so erhält sie 0 Punkte und 0 Pins. Zieht eine BSG/SG ihre Mannschaft während der Saison zurück, so wird jedes bisher ausgetragene Spiel nachträglich mit 0 Punkten und 0 Pins gewertet. Die Mannschaften, die noch nicht gegen die ausgeschiedene Mannschaft gespielt haben, müssen das Spiel ohne Gegner austragen. Bei einem Neustart in der kommenden Saison wird die Mannschaft in der untersten Klasse eingestuft.

n) Auf- und Abstiegsregelung

Grundsätzlich steigen die Erst- und Zweitplatzierten in die nächst höhere Klasse auf. Dementsprechend steigen der Vorletzte und der Letzte der jeweiligen Klasse in die nächst tiefere Klasse ab. In der untersten Klasse gibt es keinen Abstieg. Die Einteilung wird von der Spartenleitung in der darauffolgenden Saison an Hand der offiziellen Tabelle vorgenommen.

## **§ 7 Blindspiele**

Diese werden wie folgt gewertet:

A – Klasse 140 Pin

B – Klasse 130 Pin

C – Klasse 120 Pin

D – Klasse 110 Pin

E – Klasse 100 Pin

F – Klasse 100 Pin

G – Klasse 100 Pin

und generell in Pokalspielen 130 Pin

## **§ 8 Pokalwettbewerb**

a) Die Pokalrunde wird in einer Klasse ausgeführt.

b) Über die Zusammensetzung der Spielpaarungen entscheidet das Los. In der ersten Pokalrunde entscheidet ebenfalls das Los über den Spielort. Der erstgezogene hat das Hausrecht. Ab der zweiten Pokalrunde werden alle Ausscheidungsspiele auf einer durch die Spartenleitung bestimmten Anlage ausgetragen.

c) Freilose werden zum Auffüllen bis zu einer teilbaren Zahl z. B. 32, 64, 128 usw. hinzugezogen. Freilose werden nur in der 1. Hauptrunde verwendet. Diejenige Mannschaft die ein Freilos zugelost bekommen hat, muss nicht antreten.

d) In der Pokalrunde sind für jede Mannschaft beliebig viele Spieler spielberechtigt, vorausgesetzt sie wurden in keiner anderen Mannschaft ihrer BSG eingesetzt.

e) Die Pokalspiele werden im KO-System ausgetragen. Gewonnen hat das Team mit dem höchsten Gesamtergebnis. Bei Gleichstand entscheidet der höchste Durchgang. Ist auch dieser Gleich entscheidet die geringere Pindifferenz aus dem letzten Durchgang

f) Es ist gestattet, einen Spieler je Mannschaft auszutauschen. Über das Auswechseln ist der Spielleiter zu unterrichten. Weiterhin ist die Auswechslung auf dem Spielschein zu vermerken.

## **§ 9 Einzelmeisterschaften**

a) Die Einzelmeisterschaften finden im ersten Halbjahr eines jeden Jahres statt.

b) Gespielt werden jeweils sechs Durchgänge für Damen und Herren an zwei verschiedenen Wochenenden und Bahnen (insgesamt 12 Spiele).

c) Die Spartenleitung kann die Einzelmeisterschaften für den Bezirk Frankfurt oder Landesoffen ausschreiben.

## **§ 10 Doppel- / Mixed-Meisterschaften**

- a) Die Doppelmeisterschaften finden im zweiten Halbjahr eines jeden Jahres statt.
- b) Gespielt werden sechs Durchgänge (Damen, Herren, Mixed)
- c) Die Spartenleitung behält sich vor, die Damen-, Herren- und Mixed-Doppel auf verschiedenen Anlagen auszutragen.
- d) Mixed-Doppel können unterschiedlicher BSGen, SGen angehören. Damen dürfen bei den Mixed-Meisterschaften zweimal, jedoch nur mit unterschiedlichen Partnern, antreten.

## **§ 11 Spielpläne / Spieltage / Sportstätten**

- a) Die Spartenleitung erstellt vor Beginn einer neuen Saison einen Spielplan (Klasseneinteilung, Spieltermine usw.), der rechtzeitig im Internet und via Aushang bekannt gegeben wird.
- b) Der Spielplan kann weitere Ausführungsbestimmungen beinhalten, die dann in Ergänzung zu dieser Spielordnung zu sehen sind.
- c) Diese zusätzlichen Bestimmungen gelten nur für die jeweilige Saison / Runde.
- d) Die Spieltage der B-D Klasse werden angelehnt an die Spieltage der A-Klasse
- e) die Sportstätten können auch außerhalb des Bezirks Frankfurt liegen.

## **§ 12 Spielgebühren**

- a) Für Veranstaltungen (Doppel/Mixed, Einzel) für die der BSV Frankfurt/Main e.V. verantwortlich ist, müssen Spielgebühren entrichtet werden. Die Gebühren werden mit der jeweiligen Ausschreibung bekannt gegeben. Die Bezahlung erfolgt nach Meldeschluss per Rechnung von der BSV-Geschäftsstelle. Die Spielgebühren für die Ligaspiele und den Pokalwettbewerb hat jede BSG / SG direkt an den Bahnbetreiber zu entrichten.
- b) Bei unentschuldigtem Nichtantritt werden eingezahlte Beträge nicht mehr zurückerstattet.

## **§ 13 Tabellen und Spielzettel**

a) Für jede Mannschaft ist ein verantwortlicher für das korrekte und leserliche Ausfüllen der Spielzettel und für die korrekte Bezahlung der Spielgelder am betreffenden Spieltag zu benennen. Der Leiter der jeweiligen BSG / SG ist hierfür verantwortlich.

b) Tabellen und alle anderen Bekanntmachungen wie Ergebnislisten, Ausschreibungen usw. werden rechtzeitig und zeitnah auf der Homepage [www.BSV-Frankfurt-Bowling.de](http://www.BSV-Frankfurt-Bowling.de) bekannt gegeben.

## **§ 14 Sportsgeist**

Bei allen Veranstaltungen sollte in sportgerechter Kleidung gespielt werden. Wünschenswert ist eine für jede BSG speziell erkennbare Sportbekleidung mit dem Namen der BSG.

## **§ 15 Proteste / Einsprüche**

Proteste im Zusammenhang mit dem Spiel (Spielbetrieb) müssen unmittelbar nach dem Spielende mündlich beim Spielleiter oder der Spartenleitung angemeldet werden. Zur Rechtsverfolgung dieses Protestes ist innerhalb von sieben Tagen eine schriftliche Mitteilung an den Spartenleiter – über die Geschäftsstelle des Bezirkes – zu veranlassen. Verstöße gegen die Spielordnung, die erst nachträglich bekannt werden, sind hiervon ausgenommen und sind dem Spartenleiter bzw. dessen Vertreter innerhalb von sieben Tagen schriftlich – über die Geschäftsstelle – mitzuteilen.

## **§ 16 Hauptversammlung**

a) Die ordentliche Hauptversammlung der Sparte Bowling findet alle vier Jahre im ersten Halbjahr statt.

b) Die Einladung an die Betriebssportgemeinschaften – unter Bekanntgabe der Tagesordnung – hat mindestens sechs Wochen vorher schriftlich durch den Bezirksvorsitzenden und den Spartenleiter zu erfolgen. Anträge zur Änderung der Spielordnung oder allgemeine Anträge sind 3 Wochen vor der HV schriftlich oder per Mail bei dem Spartenleiter einzureichen. Später eingegangene Anträge oder Änderungen können nicht berücksichtigt werden. (siehe § 2).

c) Die Hauptversammlung der Sparte Bowling hat unter anderem zu beschließen: > über das Spielsystem der nächsten Jahre (Klassen usw.) > über Auf- und Abstiegsregelung in den nächsten Spieljahren.

## 5. Ehrungen

### § 17 Ehrungen

a) Die Ehrungen der Bezirksmeister, Pokalsieger, Klassen-, Einzel-, Doppel-, Mixedsieger, sowie die besten Spielerinnen/er und die perfekten Spiele werden an einem Ehrenabend, der rechtzeitig bekannt gegeben wird vorgenommen.

b) Ehrungen der Mannschaften und Spieler aus Sonderveranstaltungen (Sommerpokal, Freundschaftsspiel usw.) werden am Spieltag auf der jeweiligen Anlage, soweit nichts anderes in der Ausschreibung angegeben wurde, vorgenommen.

## 6. Rechts- und Verfahrensordnung

### § 18 Recht / Verfahrensordnung

Verstöße gegen die Spielordnung werden nach der Rechts- und Verfahrensordnung des Betriebssport-Verbandes Hessen e. V. geahndet.

Frankfurt am Main, im Juli 2025

**Betriebssport-Verband Hessen e. V. Bezirk Frankfurt**

**Jürgen Bartoschek**

**Friedhelm Stein**



(Vorsitzender)

(Spartenleiter)

Wahl Spartenleitung

- 1. Vorsitzender = F. Stein ✓
- Stellv. = Arvid Schiller FES ✓
- Beisitzer = J. Heubner ✓
- David Horstch ✓

Wahlberechtigt: 15 Stimmen

---

Wahl des Vorsitzenden und des Stellvertreters

---

Wahl I: 13 Stimmen ja

2 " Enthaltung (wg. kein BG Leiter)

Joe und Arvid gewählt und angenommen

Wahl der Beisitzer

---

Wahl II: Beisitzer

13 x ja

3 x Enthaltung

Beide angenommen

Frankfurt a.M. 3. Juli 2025

*Arvid Schiller*

Stellv. Vorsitzender BV Frankfurt e.V.

## Anträge zur Spartenleitersitzung.

Antrag der Spartenleitung:

- § 6. Spielablauf innerhalb der Saison

(f) Die Bezirksmeisterschaft (Ligarunde) wird in mehreren, der Spielstärke der Mannschaften entsprechend gegliederten Klassen (A, B, C, D, E, usw.) durchgeführt. Zusatz: **Die Ligarunde kann auch als Handicap-Liga in einer o. mehreren Klassen durchgeführt werden, die Entscheidung ob in den Klassen oder im Handicap System gespielt wird Trifft die Spartenleitung.**

**Der Antrag wurde Angenommen!**

Anträge der BSG Commerzbank

- **Für künftige Pokalrunden (K.o.-System) Wenn zur ersten Pokalrunde (Achtelfinale) nicht genug Teams für eine komplette 16er-Runde antreten, sollen künftig nicht mehr die ergänzenden Teams für das Viertelfinale aus den AF-Verlierern gelost werden. Stattdessen kommen die Pin-besten Verlierer in die nächste Runde. Das ist aus sportlicher Sicht gerechter. (siehe Pokalrunde 2023, als die beiden besten Teams bereits in Runde 1 aufeinandertrafen und der Verlierer trotz zweithöchstem Pin-Ergebnis aller Teilnehmer ausschied)**

**Der Antrag wurde Abgelehnt!**

- **Wenn mehr Teammeldungen für eine Saison vorliegen als es Bahnkapazitäten gibt, sollten wir die Teams aufteilen und im 2-Wochen-Rhythmus versetzt spielen. Beispiel: die Teams 1-15 in den geraden Wochen und die Teams 16-30 in den ungeraden Wochen. Die Anzahl der Spieltage könnte sich dadurch natürlich verringern, aber es kämen alle Teams zum Spielen.**

**Der Antrag wurde zurückgezogen!**

- **Die Coba5 musste vor drei Jahren auf den Mittwoch ausweichen, da es nicht genug Bahnen am Dienstag gab. Dumm nur, dass wir, wie auch die anderen 5 Teams, kaum noch die Kollegen vom Dienstag kennen gelernt haben. So sind mir die Spieler von Aufschläger, KFW, Lufthansa und ING-DiBa, sowie neue Mitglieder anderer BSGen größtenteils unbekannt. Wie wäre es, wenn die Mittwochsstarter jede Woche wechseln. Du generierst per Chat-GPT den Spielplan mit allen Teams, und 6 bis 10 wechselnde Teams spielen mittwochs oder an dem Tag, der uns nächste Saison zusätzlich zur Verfügung steht. So lernen wir uns alle mal wieder richtig kennen.**

**Der Antrag wurde zurückgezogen**

MFG

Friedhelm Stein